

**A-Z der Heinrich-Steinhöwel-Gemeinschaftsschule**  
**Glossar zu unserem Konzept Stufe 1/2**  
**Stand: Februar 2024**

<b>A</b>	<b>Adventstreffen:</b> Weihnachtliche Besinnung in der Adventszeit
	<b>Aktivangebote:</b> In der Grundschule gibt es Montag und Mittwoch im Rahmen der Ganztagschule verschiedene Angebote aus den Bereichen Kunst, Musik, Sport, Spiel und Entspannung. Diese Aktivangebote finden am Nachmittag von 13:30 Uhr bis 15:00 Uhr statt und werden halbjährlich von den Kindern neu gewählt.
	<b>Antolin:</b> Leseförderprogramm - <a href="https://antolin.westermann.de">https://antolin.westermann.de</a>
	<b>Arbeitskreise:</b> Jede Lehrkraft ist Mitglied in einem Arbeitskreis, um die Schule gemeinsam weiter zu entwickeln.
	<b>Autor:innenlesung:</b> Lesung eines:r Autors:in in der Schule - wird vom Förderverein finanziert.
<b>B</b>	<b>Bäcker:</b> Von Montag bis Donnerstag kommt in der 1. Pause der Bäckerwagen der Bäckerei „Diefenbach“ und bietet verschiedene Backwaren und belegte Brötchen an, die die Kinder erwerben können.
	<b>Beratungslehrkraft:</b> <a href="https://hsgms.de/beratungslehrerin/">https://hsgms.de/beratungslehrerin/</a>
	<b>Beurlaubung:</b> Beurlaubungen während der Schulzeit sind nur in begründeten Ausnahmefällen möglich. Ein Antrag muss rechtzeitig und schriftlich der Schulleitung und dem:r Klassenlehrer:in vorgelegt werden. Die Schulleitung hat das Recht, den Antrag abzulehnen. Der versäumte Unterrichtsstoff muss nachgeholt werden. Den Antrag dazu bekommen Sie im Sekretariat.
	<b>Beurteilung:</b> Schulbericht (3 Bereiche: Verhalten, Arbeiten, Lernen) Ende Klasse 1, Halbjahresgespräch und Schulbericht mit Noten in Klasse 2 (Noten in Mathe und Deutsch).
	<b>Bücherei:</b> Besuch der örtlichen Bücherei Die Schule verfügt über eine gut ausgestattete Schulbücherei, die von den Kindern bei verschiedenen Gelegenheiten genutzt werden kann.
<b>D</b>	<b>Datenschutzerklärung:</b> Die Eltern entscheiden im Rahmen der ersten Klassenpflegschaftssitzung, in welchem Rahmen Informationen und Bildmaterialien ihrer Kinder veröffentlicht werden dürfen.
<b>E</b>	<b>Einschulungsfeier:</b> Findet am ersten Samstag nach den Sommerferien statt. Sie wird gestaltet von Kindern der Klasse 2 und 4. Vorher kann der Gottesdienst besucht werden.
	<b>Elternabend/Klassenpflegschaftssitzung:</b> Vor der Einschulung findet für Klasse 1 ein Informationsabend statt. Einmal im Halbjahr findet in jeder Klasse ein Elternabend/eine Klassenpflegschaftssitzung statt, zu der die Erziehungsberechtigten der Klasse eingeladen werden. Beim ersten Elternabend im Schuljahr werden die Elternvertreter gewählt, die auch an den Elternbeiratssitzungen teilnehmen.

	<b>E-Mail:</b> Informationen und Anliegen können Sie der Schule über die allgemeine e-Mail Adresse: <a href="mailto:info@hsgms.de">info@hsgms.de</a> mitteilen. Die Emailadressen der Lehrkräfte finden Sie unter <a href="https://hsgms.de/kollegium/">https://hsgms.de/kollegium/</a>
<b>F</b>	<b>Ferienplan:</b> <a href="https://hsgms.de/ferienplan-2/">https://hsgms.de/ferienplan-2/</a>
	<b>Förderverein:</b> Der Förderverein unterstützt die Klassen finanziell bei Theater-Besuchen, ... Weitere Informationen finden Sie hier: <a href="https://hsgms.de/foerderverein/">https://hsgms.de/foerderverein/</a>
	<b>Frederick-Tag:</b> An diesem Tag lesen eingeladene Gäste den einzelnen Klassen vor.
	<b>Frühstück:</b> Wir thematisieren mit den Kindern, was ein ausgewogenes Frühstück ist und wünschen uns von den Familien Unterstützung.
	<b>Fundsachen:</b> Vor dem Lehrerzimmer / gegenüber des Sekretariats befindet sich ein roter Wandschrank, in dem Fundsachen gesammelt werden. Jeweils vor den Weihnachts- und Sommerferien wird der Inhalt auf der Empore der Aula ausgelegt, nicht abgeholte Sachen werden gespendet.
<b>G</b>	<b>Ganztags:</b> Für die Kinder, die das Ganztagsangebot gewählt haben, findet dienstags und donnerstags Nachmittagsunterricht statt. Montags und mittwochs ist Flexitag (d. h. es können Aktivangebote besucht werden oder die Schüler:innen gehen nach Hause).
	<b>GMS:</b> Wir sind ab Klasse 1 Gemeinschaftsschule, bestehend aus Grundschule und Sekundarstufe I.
<b>H</b>	<b>Hausschuhe:</b> Zur Sauberhaltung der Klassenzimmer und zum Wohlfühlen tragen die Kinder Hausschuhe.
	<b>(Schul-)Hund:</b> Wir freuen uns sehr, dass eine unserer Klassen von einem ausgebildeten Schulhund begleitet wird. Daher ist es essenziell, dass Sie eventuelle Allergien bereits bei der Schulanmeldung mitteilen.
<b>I</b>	<b>Indi-Zeit:</b> In der individuellen Lernzeit lernen die Schüler:innen zunehmend selbstorganisiert entlang eines ständig im Klassenzimmer verfügbaren Lernweges.
	<b>Inklusion:</b> In jeder Stufe werden Schüler:innen mit und ohne Anspruch auf ein sonderpädagogisches Bildungsangebot gemeinsam unterrichtet. Heterogenität und Vielfalt sind für uns selbstverständlich und in allen Klassen grundlegendes Unterrichtsprinzip.
<b>J</b>	<b>Jahrgangsmischung:</b> Jahrgangsgemischte Klassen
	<b>Jugendbegleiter:</b> Die Jugendbegleiter betreuen das Mittagsmodul. Organisiert wird dies von der Schulsozialarbeit.
<b>K</b>	<b>Kino:</b> Schulkinowoche im November in Weil der Stadt
	<b>Kompetenzraster:</b> Grundlage für die Lernentwicklungsgespräche in Klasse 2

	<p><b>Krankheiten:</b> In Krankheitsfällen ist das Kind vor Unterrichtsbeginn zu entschuldigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>- telefonisch im Sekretariat ab 7 Uhr (07033-4053920)</li> <li>oder</li> </ul> <p>schriftlich per Mail an info@hsgms.de <b>und</b> an die Klassenlehrkraft</p> <p>Bei meldepflichtigen Krankheiten (Läuse, Krätze, Ringelröteln, o. ä.) informieren Sie uns bitte ebenfalls.</p>
	<p><b>Kulturnacht:</b> In regelmäßigen Abständen findet die Kulturnacht statt. Alle am Schulleben Beteiligten haben hier die Möglichkeit, ihre kulturellen Talente zur Schau zu stellen.</p>
<b>L</b>	<p><b>Lernentwicklungsgespräch:</b> Diese Gespräche finden mit dem Kind und Erziehungsberechtigten zum Halbjahr in der 2. Klasse statt. Das Gespräch ersetzt die Halbjahresinformation. Grundlage ist das Kompetenzraster sowie der Selbsteinschätzungsbogen. In Klasse 1 ist das Gespräch freiwillig.</p>
	<p><b>Lesediagnostik:</b> Ende Klasse 1 wird der Stolperwörterlesetest durchgeführt, in Klasse 2 der DBL-Test.</p>
	<p><b>Lesepaten:</b> In Klasse 2 bekommen einzelne Schüler:innen Lesepaten aus der Sekundarstufe Lerngruppe 7.</p>
<b>M</b>	<p><b>Materialbeitrag:</b> Zum Schuljahresbeginn wird ab Klasse 2 ein Materialbeitrag in Höhe von 5€ von jedem Kind eingesammelt (Papier, Bastelmaterialien, ...)</p>
	<p><b>Medien:</b> Jedes Klassenzimmer verfügt über eine elektronische Präsentationsfläche (Beamer oder Bildschirm). Für die Stufe 1/2 steht ein Klassensatz iPads zur Verfügung.</p>
	<p><b>Mensa:</b> Die Kinder, die im Ganztags angemeldet sind, essen gemeinsam mit ihrer jeweiligen Betreuungsgruppe in der Mensa. Das Essen muss im Voraus ausgewählt und von Zuhause bestellt werden. (Essensplan: <a href="https://hsgms.de/mensa/">https://hsgms.de/mensa/</a>). Die Kinder zahlen diese Mahlzeiten über einen Wertchip. Nähere Informationen erhalten Sie über die Schulsozialarbeit.</p>
<b>N</b>	<p><b>Notfallnummern:</b> Unter diesen Telefonnummern sind die Erziehungsberechtigten im Notfall erreichbar.</p>
<b>O</b>	<p><b>Obst:</b> Wir nehmen am europäischen Schulfruchtprogramm teil.</p>
<b>P</b>	<p><b>Pat:innen:</b> Die Erstklässler:innen bekommen Pat:innen zugewiesen.</p>
<b>Q</b>	
<b>R</b>	<p><b>Regeln:</b> Regeln werden im Klassenrahmen gemeinsam erarbeitet. Alle Kinder müssen sich daran halten.</p>
<b>S</b>	<p><b>Schnupperstunde:</b> Vorschulkinder kommen im Mai/Juni zu einem Schnuppernachmittag in die Schule.</p>
	<p><b>Schulanmeldung:</b> Im Februar/März können die Erziehungsberechtigten ihre Kinder kontaktlos oder im Sekretariat für die Schule anmelden.</p>
	<p><b>Schulfest:</b> In regelmäßigen Abständen findet das Schulfest statt.</p>

	Schulgelände: bzgl Spielplatz, keine Eltern auf dem Schulgelände bis 15 Uhr → kein öffentlicher Spielplatz (ab 15 Uhr öffentlich zugänglich)
	<b>Schulmotto:</b> Für alle da.
	Schulpsychologische Beratungsstelle (Link)
	<b>Schulsozialarbeit:</b> Die pädagogische Arbeit an unserer Schule wird durch Schulsozialarbeit unterstützt. Die Organisation des Ganztags (Aktivangebote, Mittagsbetreuung, Mensa) erfolgt durch die Schulsozialarbeit. Die Schulsozialarbeit ist ein zusätzliches Bindeglied zwischen Schule und Elternhaus und steht bspw. auch beratend zur Seite. Die Schulsozialarbeit hat ihr Büro im sogenannten Inselzimmer.
	<b>Sekretariat:</b> Frau Reutter, Telefonnummer: 07033- 4053920 Öffnungszeiten: Mo-Fr. 7-12 Uhr, Mo-Mi: 13-15 Uhr
	<b>Selbsteinschätzungsbogen:</b> Wird von den Zweitklässler:innen vor den Lernentwicklungsgesprächen ausgefüllt.
	<b>Spielzeugausgabe:</b> Die Kinder haben die Möglichkeit, sich in der Pause verschiedene Spielgeräte auszuleihen.
	<b>Sportveranstaltungen:</b> Im Verlauf des Schuljahres bieten wir den Kindern ein abwechslungsreiches Sportangebot. Neben den wöchentlichen Sportstunden organisieren wir einen Sporttag im Sommer
	<b>Streicherklasse:</b> Die ortsansässige Musikschule bietet kostenpflichtig für die Kinder der 2. Klasse das Erlernen eines Streichinstruments an.
	<b>Streuobstwiesenprojekt:</b> Das Naturprojekt findet im Rahmen des Sachunterrichts statt. Der Förderverein finanziert einen Teil, der Rest wird durch einen Eigenbeitrag der Familien getragen.
<b>T</b>	<b>Teamarbeit:</b> Innerhalb des Kollegiums findet ein enger Austausch zwischen den einzelnen Stufen statt.
	<b>Theater:</b> Die Klassen besuchen je nach Angebot ein wechselndes Theaterstück.
	<b>TUN – Tag für Umwelt und Natur:</b> Regelmäßig findet der Tag für Umwelt und Natur auf dem Predigtplatz in Weil der Stadt statt. Vereine rund um Umwelt und Natur bieten an diesem Tag verschiedene Aktivitäten und Angebote für die Kinder an.
<b>V</b>	<b>Verkehrserziehung</b> In der ersten Klasse findet die Verkehrserziehung statt. Die Kinder lernen sichere Straßenüberquerung und das Verhalten als Fußgänger:in im Straßenverkehr kennen. <b>Ziel ist, dass alle Kinder den Schulweg zu Fuß selbstständig bewältigen.</b>
	<b>Vorbereitungsklasse (VKL):</b> Findet je nach Stundenzuteilung parallel zum Unterricht statt. Zielgruppe: Kinder ohne oder mit sehr wenigen Deutschkenntnissen.
<b>W</b>	<b>Weihnachtsgottesdienst:</b> Im Dezember findet jedes Jahr ein ökumenischer Weihnachtsgottesdienst statt, den die Schüler und Schülerinnen mitgestalten.

	<p><b>Weihnachtswerkstatt:</b> Jedes Jahr im Dezember organisieren die Erziehungsberechtigten der jeweiligen Klasse eine Weihnachtswerkstatt, für die verschiedene Aktivitäten (Basteln und Backen) angeboten werden. Der Termin wird mit der Lehrkraft abgesprochen. Die Schulküche und der Werkraum können nach Absprache dafür genutzt werden.</p>
<b>Z</b>	<p><b>Zahnprophylaxe:</b> Wir erhalten zahnärztliche Unterstützung beim Erlernen der Zahngesundheit. So sollen Kieferfehlstellungen und Karies frühzeitig erkannt werden.</p>
	<p><b>Zeiten (Schulbeginn, Pausen, ...):</b></p> <p>1. Stunde     7.40-8.25 Uhr  2. Stunde     8.25-9.10 Uhr</p> <p>Große Pause   9.10-9.30 Uhr  3. Stunde     9.30-10.15 Uhr  4. Stunde     10.15-11.00 Uhr  Große Pause   11.00-11.20 Uhr</p> <p>5. Stunde     11.20-12.05 Uhr  6. Stunde     12.05-12.50 Uhr</p> <p>Mittagsmodul: 12.50 – 13.30 Uhr  Unterricht am Nachmittag: 13.30-15.00 Uhr  Ganztag plus: 15.00 – 15.40 Uhr</p>
	<p><b>Zeugnisse:</b> Die Schüler:innen erhalten am Ende des Schuljahres ein Zeugnis (Schulbericht). Es beschreibt das Sozial-, Arbeits- und Lernverhalten des Kindes. In Klasse 2 gibt es zusätzlich Noten in Deutsch und Mathematik.</p>